

Kurz - Konzept | Familienpädagogische Kleingruppe - mit Flex-Modulen

Zuordnung:

Stationäres Gruppenangebot Intensiv A3.1 / A3.2 gemäß § 34, § 35a SGB VIII (i.V. m. §41)

Platzzahl: 6

Alter: ab 6 Jahre

Standort: Groß-Ziethener-Str. 104, 12309 Berlin - Lichtenrade

Personelle Ausstattung:

4,6 päd. Fachkräfte



Inhaltliche Ausrichtung:

Eine dauerhafte Begrenzung der sozial-emotionalen Beziehungsanforderungen, eine empathisch-familiäre Atmosphäre in der täglichen Betreuung mit Einbeziehung von Eltern, Angehörigen und bisherigen Bezugspersonen in die Hilfe, sowie die individuelle Akzentuierung der Hilfe: Das sind drei zentrale Elemente unserer familienpädagogischen Kleingruppen.

Grundlage der Hilfe ist die Gestaltung einer familiär orientierten **Beziehungstiftenden Lebens- und Wohnatmosphäre** bei gleichzeitiger **Begrenzung der sozialen und emotionalen Anforderungen**. Die Begrenzung der Gruppengröße auf 6 Kinder und Jugendliche sowie die zur Verfügung stehenden Einzelzimmer gewährleisten, dass auch bisher überforderte Kinder sozial-emotionale Entlastung erfahren und sich in einem überschaubaren Rahmen entsprechend orientieren können. **Korrigierende Beziehungserfahrungen** werden auf diese Weise neu möglich.

Die Alltagsbetreuung findet dabei durch das im Schichtdienst organisierte Wohngruppenteam statt. Bezugsbetreuungssystem sowie eine teamstrukturierende Gruppenleitung garantieren die Versorgung der Kinder, die Erledigung der päd. Aufgaben sowie ein Geborgenheit vermittelndes Gruppenleben. Die Nachbarschaft zu einer weiteren Familienpädagogischen Kleingruppe sowie 2 Jugend WGs des Trägers und die gemeinsame Gestaltung des zum Haus gehörenden Gartens, ermöglichen ein positives, unterstützendes soziales Miteinander. Der Übergang in eine Verselbständigungsperspektive ist bei Bedarf schrittweise möglich, ohne dass das gewohnte soziale Umfeld dafür aufgegeben werden muss. Die Angebote im Sozialraum und die Stadttrandlage mit kurzen Wegen in die Natur ermöglichen diverse freizeit- und erlebnispädagogische Aktivitäten.

Zur fachlichen Unterstützung und **Bedarfsorientierten Schwerpunktsetzung** in der Betreuung können für einzelne Kinder zusätzliche Stellenanteile für systemisch-familienorientierte oder sozial- und erlebnispädagogische Angebote und Interventionen modular zur Verfügung gestellt werden (s. u. Flex-Module).

Supervision, Fortbildung, Team- und Fallberatung sind obligatorische Bestandteile der täglichen Arbeit, die Zusammenarbeit mit Therapeuten, Kliniken, externen Hilfsangeboten eine Selbstverständlichkeit.

Das Angebot unserer familienpädagogischen Kleingruppen ist eingebettet in die Infrastruktur des Trägers mit weiteren Angeboten in Steglitz-Zehlendorf, Spandau und im Spreewald. Es stehen neben den Gruppenräumlichkeiten und einem großzügigen Garten am Standort selber, die ergänzenden Räumlichkeiten auf dem Hauptgelände der Stiftung in Steglitz-Zehlendorf ebenso zur Verfügung wie die **Einbindung / Vernetzung des Trägers im Sozialraum**.



Mit der so gestalteten Ausrichtung und Ausstattung unserer familienpädagogischen Kleingruppen kann die Hilfe mit der notwendigen fachlichen und strukturellen Flexibilität gestaltet werden, so dass in den allermeisten Fällen auch auf sich im Verlauf der Hilfe ändernde Bedarfe reagiert werden kann.

Flex - Module | Betreuung in besonderen Lagen | Bedarfsorientierte Schwerpunktsetzung

Im Einzelfalle können sich erfahrungsgemäß besondere Bedarfe ergeben, die eine temporäre Erhöhung der pädagogischen Betreuung nötig machen, um ein gutes Ankommen, den Verbleib in oder das Verlassen der Wohngruppe zu unterstützen.

Dies können z.B. sein:

- Besonderer Förderbedarf (auch §35a)
- Begleitungsintensive Problemlagen
- Temporäre Aufnahme von Kindern jüngerer Alters (z.B. bei Geschwisterkonstellationen)
- Besonderer medizinisch-gesundheitlicher Versorgungsbedarf
- Intensivierte Begleitung von Rückführungen

Damit solche Betreuungsphasen schnell, zielführend - und im Vergleich zu einer Regelung über Fachleistungsstunden kostensparend - vereinbart und umgesetzt werden können, halten wir Zusatzmodule bereit, die eine temporäre Erhöhung des Stellenanteils der Betreuung beinhalten:

Zusatzmodul „+S“ : zusätzlich 25% Stellenanteil SozialpädagogIn / Dipl. Heilpäd. / o.ä.

Zusatzmodul „+E“ : zusätzliche 25 % Stellenanteil ErzieherIn / HeilpädagogIn / o.ä.

